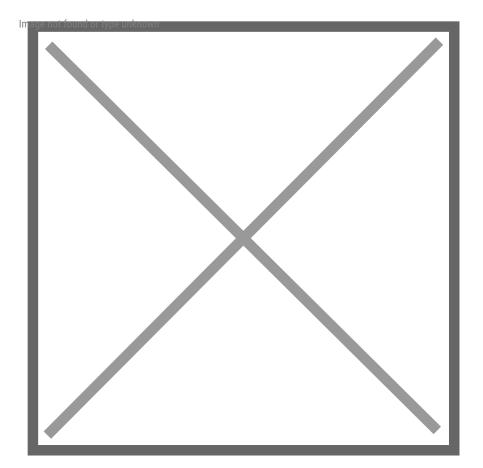


## Sanierung eines Bürogebäudes in Niedersachsen

Ein Bürogebäude in Niedersachsen wurde in den 60er Jahren aus einem Beton B 300 errichtet. Es besteht aus vielen Geschossen. Das Gebäude hat eine Länge von ca. 93,0 m, Breite von ca. 18,0 und Höhe von ca. 63,0 m. Es besteht aus schlaff bewehrten Rahmen- und Scheibentragwerken. Der Bestand wurde bis auf die nackte Betonkonstruktion zurückgebaut. Das Bauwerk wurde komplett von außen eingerüstet. Von uns wurde die komplette Fassade einschließlich des anschließenden 2-m-breitem Streifen auf der Innenseite saniert.





05. Mai 2014 - 21. November 2014

Auftraggeber	Der Auftraggeber möchte nicht genannt werden
Auftragnehmer	Ludwig Freytag GmbH & Co. Kommanditgesellschaft - Abteilung Bauwerkserhaltung/Klebearmierung -
	Ammerländer Heerstr. 368, 26129 Oldenburg

Eckdaten	Durch die Sanierungsarbeiten ist die Dauerhaftigkeit der tragenden Betonkon-struktion wieder hergestellt.
	Bearbeitete Mengen:
	ca. 15.800 m² Schutzeinhausungen im Gerüst
	ca. 10.200 m² Schutzeinhausungen im Gebäude
	ca. 26.300 m Befestigungsschienen (wie "System Halfen") bearbeiten
	ca. 83.200 Stck Befestigungselemente abschneiden
	ca. 28.000 m² Betonoberfläche sandstrahlen
	ca. 8.800 m² SPCC aufspritzen
	ca. 5.000 m² Spritzmörtel auftragen
Auftragsvolumen	ca. 750,0 T SPCC und 280,0 T Spritzmörtel

## LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-0  $\cdot$  info@ludwig-freytag.de